
Empfehlungen

„Eine zentrale Idee des Neuen Testaments steht in Epheser 4. Die Kirche wächst und ist gesund auf der Basis von fünf Diensten: Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer. Nathan Brewer nimmt diese Idee und stellt die Frage: Wie kann eine lokale Kirche dies für sich umsetzen? Das Buch besticht darin, die praktische Seite des fünffältigen Dienstes darzustellen. Wer sich mit Kirche beschäftigt, sollte dieses Buch lesen. Es enthält so viele hilfreiche Aspekte!“

—Marlin Watling,
Gründer Mosaik Gemeinde Heidelberg und Spark Europe,
Autor *START: Gemeinden gründen – von der Vision zur Wirklichkeit*

„Der Schwerpunkt dieses Buches liegt darin, dass christliche Gemeinschaften durch die Übungen und den Austausch über das Erlebte gemeinsam lernen und wachsen. Es ist nicht als Kommentar gedacht, obwohl Exegese ein Teil davon ist. Selbst diejenigen, die nicht alle theologischen Ansichten von Nathan teilen, können von den Übungen profitieren und wachsen. Das war bei mir der Fall. Es lohnt sich, sich herausfordern und bestätigen zu lassen und tiefer in alles einzutauchen, was Christus für uns ist, tut und hat, damit wir miteinander IHN besser widerspiegeln können. Dieses Buch ist eine praktische Hilfe auf diesem Weg.“

—Daniel Zuch,
TEAM Missionsleiter für Österreich und Deutschland

„Der fünffältige Dienst hat in den letzten Jahren so etwas wie eine Renaissance erlebt, weshalb auch schon viele Bücher darüber geschrieben wurden. „*Der Puls von Jesus*“ sticht dabei hervor, weil es hilft, das theoretisch gelernte Wissen auch wirklich in die Praxis umzusetzen. Die beschriebenen Grundlagen und Übungen machen es einfach, die eigene Begabung zu entdecken und auszuprobieren. Ich kann das Buch jedem empfehlen, der in der Nachfolge Jesu wachsen möchte!“

—Ulrich Krömer,
Leiter, Austria Training Center & Co-Pastor Rhema Gemeinde Linz, Österreich

„Nathan verkündet, dass jeder Jesu Nachfolger missionarisch unterwegs sein und die Reife in Christus anstreben sollte. Dann bietet er uns in diesem Buch Übungen an, durch die wir erkennen, welche Gaben wir bekommen haben, um diese Aufgabe zu erfüllen. Nathan schafft Klarheit bei allen Fragen, die die geistlichen Gaben betreffen. Er konzentriert sich auf die Kernbotschaft in Epheser 4 und bietet damit eine gute Quelle für die persönliche Nachfolge als auch für die Arbeit in Kleingruppen und Gemeinden.“

—Daryl Smith,
Professor Emeritus-Mentoring & Leadership;
School of Urban Ministry Asbury Theological Seminary

„Dieses Buch ist ein engagiertes, eindruckliches und wertvolles Hilfsmittel zum Thema fünffältiger Dienst. Es liefert tiefgehende und wichtige Gedanken und ist gleichzeitig leicht und einnehmend. Dies alles macht es zu einer spannenden Lektüre, zu einer Reise, die jeder für sich alleine unternehmen kann, die aber ihren enormen Wert besonders dann entfaltet, wenn es als Team geschieht. Die Übungen sind eine große Hilfe, um das Gelesene zu festigen, um andere in die Diskussion mit hineinzunehmen und praktische Erfahrungen zu sammeln. Durch die Entwicklung eines Bewusstseins für den fünffältigen Dienst und dessen Aktivierung gelangen wir zu großer Fülle und Reife. Ich kann Nathan und sein Buch nur sehr empfehlen.“

—Rich Robinson,
Director *5Q Collective*, Gründer und Leiter von *Catalyze Change*

„*Der Puls von Jesus*“ gewährt einen wundervollen Überblick über die Gaben aus Epheser 4,11 mit präzisen Definitionen derselben. Das Außergewöhnliche an dem Buch sind jedoch die praktischen Anwendungshinweise für jede einzelne Gabe, die den Jüngern Jesu und den Gemeinden helfen, auf vernünftige Weise Erfahrungen damit zu sammeln. Er hat der Gemeinde ein äußerst hilfreiches Werkzeug gegeben.“

—Dr. Stephen Beck,
Professor für Praktische Theologie an der Freien Theologischen Hochschule Gießen,
Gründungspastor der *Mosaikkirche* in Frankfurt-Main, Autor *Mission Mosaikkirche*

„Nathan Brewer diente jahrelang unter unseren jungen Erwachsenen. Seine Leidenschaft, Jünger zu machen, hat viele Leben berührt, und die jahrelangen Erfahrungen, die er dabei gesammelt hat, schlagen sich direkt in der praktischen Anwendbarkeit seines Buches nieder. In meiner 36-jährigen Tätigkeit als Pastor einer Gemeinde habe ich erkannt, wie notwendig

es ist, dass der fünffältige Dienst sowohl im engeren als auch im weitesten Sinne innerhalb des Leibes Christi aktiviert wird. Nur wenige von uns werden zum Beispiel das Amt eines Pastors innehaben, aber jeder von uns kann und muss lernen, sich wie ein Pastor um andere in der eigenen Gemeinschaft zu kümmern. Für die Gemeinde und den geistlichen Dienst ist es unverzichtbar, dass die Menschen dazu ermutigt werden, in allen fünf Gaben zu dienen. Gute Arbeit, Nate!“

—Robert Prokop,
Gründer und leitender Pastor von *CIG* (Christliche Internationale Gemeinde), Wien, Österreich

„Ich stehe mit der Lehre des fünffältigen Dienstes noch ziemlich am Anfang, doch dieser praktische Leitfaden erlaubt es mir, Schritt für Schritt herauszufinden, was es bedeutet, ein Apostel zu sein. Die vielen hilfreichen Übungen für jede einzelne Gabe basieren alle auf Gebet. Ich habe gemerkt, dass ich durch dieses Buch nicht nur mehr Kompetenz zu dem Thema erlangt habe, sondern dass Christus mir nun auch näher ist.“

—Brian Schwarberg,
Missionspastor, *Cherry Hills Church, Illinois*

„Für Leute, die Menschen in die Nachfolge Jesu führen, hat Weiterbildung stets Priorität. Nathan Brewers äußerst praktische Übungen legen den Schwerpunkt auf das „learning by doing“ und sind sehr nützlich für die Arbeit mit Gruppen, in denen sowohl werdende als auch etablierte christliche Leiter danach streben, die Welt zu beeinflussen.“

—Dan Allen,
CRU National Director of Operations Pacific Southwest Region USA

„Hast du es satt, immer nur in der Kirchenbank zu sitzen und ein Komfortzonen-Christ zu sein, während dein Pastor und einige Leiter die Arbeit machen? Hast du es satt, als Leiter stets die ganze Last tragen zu müssen? Dann ist dieses Buch genau das Richtige für dich. Komm heraus aus deiner Komfortzone und lass dich von Nathans praktischem und inspirierendem Werk in die Glaubenszone führen. Zwölf Jahre lang hat er sein eigenes Buch in Europa und Afrika gelebt. Er hat Werke gegründet, viele Menschen zu Jüngern gemacht und noch mehr Menschen inspiriert.“

—David Irby,
Gründer und Vorsitzender des US Fußballclubs *Surge International*, lizenziertes Trainer

„Nathan Brewer hat es sich zur Aufgabe gemacht, so viele Menschen wie möglich zu Jüngern zu machen, um auf diese Weise zu einem gesunden Vorankommen des Reich Gottes beizutragen. Er ist ein begabter Leiter, der biblische Prinzipien praktisch anwendet, hingegeben dient und die Kirche durch die Kraft des Heiligen Geistes zu stärken sucht. Dieses Handbuch zum fünffältigen Dienst ist ein kreativer und praktischer Führer, der den Leib Christi für den geistlichen Dienst bevollmächtigt und freisetzt!“

—Forrest Head,
Direktor von *North America for Big Life Ministries*

„Nathan ist eine neue, kreative Stimme im Dialog über den fünffältigen Dienst. Ich lese sehr viel und ich bin beeindruckt. Er setzt sich sehr dafür ein, dass die Gläubigen eine blühende Glaubensgemeinschaft anstreben und erleben und rüstet sie dafür aus. Die Erklärungen sind nachvollziehbar und aufschlussreich, doch die besten Beiträge sind die kraftvollen Anwendungsaufgaben, die eine persönliche Begegnung mit dem Herzstück des fünffältigen Lebensstils erfordern. Das Handbuch ist eine tolle Einladung an alle, die neugierig und couragiert genug sind, Gottes Dynamik in der Gemeinde neu zu beleben.“

—Bonnie Wozniak,
Vorsitzende und Gründerin von *Real Change Global Corporation*

„Dieses Buch ist ein großartiges Werk für alle, die ein praktisches Trainingshandbuch zum fünffältigen Dienst suchen. Nathan hat viele detailliert beschriebene Übungen verarbeitet, die entscheidend dazu beitragen, dass der Leser von der Theorie zur Praxis findet. Ich schätze es sehr, dass er die Gemeinde drängt, aus ihrem apathischen Schlummer zu erwachen und sich aktiv mit ihrem vollen Maß der Kraft zu befassen. Die Gemeinde hat erlebt, welche negativen Auswirkungen es hat, wenn der fünffältige Dienst fehlt. Nathan mahnt uns, dass alle zu einem dienenden Leben berufen sind!“

—Scott McLeod,
Direktor des *Center für Ministry Training, Liberty University*,
und Gründer von *Ecclesia Communities: A simple church network*

„Getreu seines Hirtenherzens und seiner apostolischen Salbung hat Nathan Brewer ein Praxisbuch für alle verfasst, die sich danach sehnen, zusammen mit dem Heiligen Geist die Aufgaben des Lebens anzugehen. Die darin enthaltenen Übungen pulsieren vor Erfahrung, regen zum Nachdenken an und verändern Leben. Sie wurden von einem Mann zusammengestellt, der seine Rolle im fünffältigen Dienst erfüllt.“

—Terri Lustig,
Lehrerin, Autorin von *The Blueprint for Excellence in Home Education* und *Ruth Road to Redemption*

„Nathan verwendet in seinem Dienst schon lange den APEST¹ Ansatz. Dieses Buch ist das Ergebnis jahrelanger Praxis und wird sich als unschätzbar für deine Gemeinde oder Organisation erweisen.“

—Alan Hirsch,
Autor vieler Bücher über missionale Leiterschaft, Organisationen und Spiritualität.
Gründer des *5Q Collective*, *100Movements* und *Forge International*.

1 A = Apostel, P = Prophet, E = Evangelist, S = Hirten (Sheperd), T = Lehrer (Teacher)

Impressum

Der Puls von Jesus - Ein Trainingshandbuch für den 5-fältigen Dienst
von Nathan Brewer

Der englische Originaltitel:
The Pulse of Christ - A Fivefold Training Manual

© 2019 Grain-Press Verlag GmbH
Marienburger Str. 3
71665 Vaihingen/Enz
eMail: verlag@grain-press.de
Internet: www.grain-press.de

Satz: Grain-Press
Cover: Grain-Press
Druck: CPI Germany 25917 Leck
2. Auflage

Soweit nicht anders angegeben, sind alle Zitate aus der Luther Bibel, revidiert 2017, © 2016
Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart, entnommen.

ISBN Nr. 978-3-947454-56-3
Best. Nr. 3598556

IMPULS

VON

JESUS

**Ein Trainings-Handbuch für
den 5-fältigen Dienst**

NATHAN BREWER

Danksagungen

An meine Familie: Danke für eure Unterstützung des Projektes und dafür, dass ihr mir eine gute Erziehung und solide Grundlage im Wort Gottes und in Christus mit auf den Weg gegeben habt.

An das *Kyrios Ministries Team*: Insa, Rebecca, Danny, Michele, Lala, Sebastian, Nadine, Grant, René und Sabrina – danke, ihr seid wundervolle Freunde und eine inspirierende Gruppe auf der gemeinsamen Mission und im Streben nach der Fülle Christi. Danke für eure Gedanken und Gebete, damit dies alles zusammenfließt.

An Betsy, Joey und Anna: Danke für euren Einsatz bei der Bearbeitung des Textes und dem wertvollen Feedback, sodass es zu einem verständlichen und mit Leben gefüllten Trainingshandbuch werden konnte.

An Jesus: Du bist faszinierend und deine Gemeinde ist faszinierend. Danke, dass du deine Gemeinde baust und nichts sie bezwingen wird. Ich wünsche mir, dass dieses Trainingshandbuch dich verherrlicht, und zwar durch deinen Leib, die Gemeinde.

Inhalt

Vorwort zur zweiten überarbeiteten Ausgabe	11
Vorwort	12
TEIL 1 - Überprüfe deinen Puls – Fünf zentrale Konzepte	15
Einführung - Die Notwendigkeit des „Wie“	16
KAPITEL 1 - Die vollständige Verkörperung Christi	18
KAPITEL 2 - Der biblische Grund für alle Fünf	27
KAPITEL 3 - Die Entwicklung der 5 Dimensionen	38
TEIL 2 - Aktiviere den Puls -	
Praktische Übungen für den 5 -fältigen Dienst	47
KAPITEL 4 - Der Apostel	48
KAPITEL 5 - Der Prophet	73
KAPITEL 6 - Der Evangelist	97
KAPITEL 7 - Der Hirte	119
KAPITEL 8 - Der Lehrer	137
KAPITEL 9 - Synergie für das Reich Gottes	158
Sein Puls in dir – Das Evangelium vom Reich Gottes	164
Weiterführende Literatur:	173

VORWORT

Vorwort zur zweiten überarbeiteten Ausgabe

Vielleicht kennst du bereits die erste Ausgabe dieses Buches, das auf Englisch 2016 erschienen ist. Ich freue mich, dass diese überarbeitete und erweiterte Ausgabe nun auf Deutsch verfügbar ist. Im Laufe der Jahre habe ich zahlreiche Trainingsveranstaltungen, Workshops und Einzelcoachings geleitet, die sich alle auf den fünffältigen Dienst Christi konzentrieren. Das war eine wichtige Erfahrung für mich – von einer Ausbildung profitieren nicht nur die Schüler, sondern auch die Lehrer. Es ist unvermeidlich, dass im Laufe der Zeit andere Erfahrungen und neue Erkenntnisse dazukommen, die das Thema weiter fokussieren. Ich bin zuversichtlich, dass dieses Trainingshandbuch dieses Wachstum widerspiegelt, und ich hoffe, dass es ein Segen und Gewinn für dich, deinen Dienst, deine Gemeinde oder Organisation sein wird.

Einige Kapitel wurden überarbeitet oder hinzugefügt:

Was ist neu hinzugekommen?

- Nach jahrelangen Schulungen, Workshops und Coachings wurde beinahe jede Übung verbessert und erfuhr eine gruppenspezifische Optimierung.
- Viele Seiten mit neuem Inhalt sind hinzugekommen, einschließlich einer umfangreicheren Darstellung des Evangeliums, die das Evangelium vom Reich Gottes widerspiegelt.
- Es gibt neue Übungen, zum Beispiel: „Prophetische Übung 4: Stellung beziehen gegen Ungerechtigkeit.“
- Die Tabelle, in der die Gaben aus 1.Korinther 12, Römer 12 und Epheser 4 verglichen und einander gegenübergestellt werden, wurde komplett neu überarbeitet und erweitert.
- Da ich inzwischen eine 5Q-Schulung und eine Ausbildung zum Trainer für das *5Q Collective Team* absolviert habe, sind entsprechende Schlüsselkonzepte und Diagramme hinzugekommen.²
- Das Layout wurde in ein breiteres Arbeitsbuchformat umgestaltet und lässt zwischen jeder Frage Raum für eigene Antworten, wichtige Gedanken und Reflexionen.

² www.5qcentral.com/about-5q

- Auf den ersten Seiten des Buches findet man Empfehlungen von verschiedenen Personen aus dem deutschsprachigen Raum.
- Die größte Veränderung jedoch ist die Übersetzung ins Deutsche, und ich freue mich sehr darüber, dass das Buch für Einzelpersonen, Gemeinden und Organisationen in Deutschland, Österreich und der Schweiz in dieser Form vorliegt.

Vorwort

*Der Dieb kommt nur, um zu stehlen und zu schlachten und zu verderben.
Ich bin gekommen, damit sie Leben haben und es in Überfluss haben.*

Jesus, zitiert von dem Apostel Johannes
Johannes 10,10 (ELB)

Ich liebe diesen Vers aus mehreren Gründen. Zunächst beschreibt er kurz und bündig die Ziele des Feindes und was Jesus sich für uns wünscht: das Reich der Finsternis im Vergleich zum Reich des Lichts. Zweitens ist es inspirierend, wie Jesus von einem grenzenlosen Leben im Überfluss spricht. Vor allem aber liebe ich ihn deshalb, weil er zu meinem Lebensmotto wurde, als ich sechzehn Jahre alt war. Obwohl ich bereits Jahre zuvor Christus angenommen hatte, ließ ich mich erst auf einem christlichen Jugendcamp taufen. Ab diesem Zeitpunkt wurde mein Glaube richtig lebendig und mein geistlicher Puls nahm an Frequenz und Stärke zu. Es war eine authentische Erfahrung, doch als ich wieder nach Hause kam, landete mein geistlicher Höhenflug auf dem Boden der Realität. Ich stand alleine in meinem Schlafzimmer und fragte Gott: „Wie funktioniert das nun? Wie sieht das christliche Leben ganz praktisch aus?“ In meinem Inneren spürte ich die Worte: „Die Antwort liegt in deinen Händen.“ Ich schaute auf die Bibel in meinen Händen und nahm mir vor, jeden Tag darin zu lesen und Zeit im Gebet zu verbringen, um seine Führung und Bevollmächtigung für mein Leben zu empfangen. Dann schlug ich die Bibel auf und mein Blick fiel auf Johannes 10,10. Nachdem ich den Vers gelesen hatte – wobei mir nicht ganz klar war, wie ein Leben im Überfluss aussieht – erklärte ich: „Jesus, das will ich, ich will das Leben im Überfluss, das du anbietest.“ Wieder spürte ich in meinem Herzen seine Antwort: „Folge mir nach, und ich werde es dir zeigen.“

Ich kann aufrichtig behaupten, dass dieses überfließende Leben seitdem Wirklichkeit für mich geworden ist, und zwar in dem Maße, wie ich ihm nachfolge: Eine tiefe Zufriedenheit

Vorwort

in Christus, überfließende Freude, erfüllende Beziehungen, innerer Friede und ein klares Lebensziel. Ich war seither in dreiunddreißig Ländern unterwegs und konnte deren Kultur kennenlernen. Natürlich wird das bei jedem anders aussehen, daher ist diese Aufzählung nur beispielhaft. Eines aber bleibt gleich: Im Zentrum eines überfließenden Lebens steht Jesus. Ich habe es erlebt, erlebe es immer noch und will es in Zukunft noch mehr erleben. Dabei geht es mir nicht bloß um mich, sondern auch um andere Menschen.

Johannes 10,10 bestimmte seither meinen Lebensinhalt und meine Berufung, nämlich andere Menschen in das überfließende Leben mit Jesus Christus zu führen. Aus dieser Motivation heraus habe ich dieses Trainingshandbuch geschrieben. Einerseits gibt es viele Menschen, die Jesus nicht kennen und die somit die Quelle des Lebens nicht haben. Andererseits gibt es Gläubige, die zwar errettet sind, aber die Fülle des Lebens nicht haben, die Jesus ihnen anbietet. Ich möchte beiden Gruppen helfen, zu erleben, wie der Puls von Jesus durch ihre Adern fließt und Körper und Seele belebt.

Dieses Buch richtet sich an Menschen, die bereits mit Jesus durchs Leben gehen. Es wird aber sicherlich auch Leser geben, die Jesus noch nicht als ihren Herrn angenommen haben, deshalb möchte ich dich an dieser Stelle ermutigen, dass du hier einen Moment innehältst, wenn du die Quelle des Lebens noch nicht kennst. Wenn du noch nie eine bewusste Entscheidung getroffen hast, dass der Puls Jesu durch deine Adern pumpt und dir geistliches Leben gibt, dann schau dir das Bonusmaterial auf Seite 164 an und lerne die faszinierende Einladung in dem Kapitel: „Seinen Puls in dir - Das Evangelium des Königreichs“, kennen.

Ein wesentlicher Schlüssel, um ein Leben im Überfluss zu erhalten, ist, deine Rolle im Königreich Gottes zu verstehen. König Jesus lädt uns ein, seine Agenten zu sein; er lädt uns ein, Teil seines Teams zu sein, um diese Welt zu erlösen und wiederherzustellen. Er befähigt seine Spezialagenten, indem er ihnen besondere Geschenke gibt. Diese Gaben sind fünf Facetten des Evangeliums. Wie verschiedene Facetten eines Diamanten sind sie alle Teil desselben Objekts, zeigen aber jeweils eine andere Dimension:

- Die apostolische Facette: Jesus wurde vom Vater gesandt, um uns zu erlösen und zu befreien. Er sendet uns in die Welt, um sein Reich und seine Herrschaft auszubreiten.
- Die prophetische Facette: Jesus hat unsere Beziehung zu einem heiligen, gerechten, leidenschaftlichen, treuen Gott wiederhergestellt, obwohl wir untreu waren.
- Die evangelistische Facette: Jesus hat uns von Sünde, Satan und Tod errettet und einen verlorenen Sohn oder eine verlorene Tochter mit dem himmlischen Vater versöhnt.

Der Puls von Jesus

- Die pastorale, hirtliche Facette: Jesus ist der gute Hirte, der sein Leben für seine Schafe hingegeben hat und unserer Seele Frieden gibt.
- Die Facette der Lehrers: Jesus ist der Weg und die Wahrheit ist und er zeigt uns den Weg und die Wahrheit.

Diese fünf Facetten oder Dimensionen des Evangeliums zeigen die untrennbare Verbindung zwischen dem Evangelium vom Königreich und dem fünffältigen Dienst. Du und ich können diese Facetten, diese Dimensionen sein. Es gibt ein latentes Potenzial in dir, das darauf wartet, freigesetzt zu werden. Ich lade dich ein, mit mir an dieser Entdeckung in Johannes 10,10 teilzunehmen: Einem Leben im Überfluss.

TEIL 1

ÜBERPRÜFE DEINEN PULS – FÜNF ZENTRALE KONZEPTE

EINFÜHRUNG

Die Notwendigkeit des „Wie“

Im Sommer 2015 hielt ich mich mit einem Team aus Calgary, Kanada, in Wien auf. Als wir an einem Tag mit der Rolltreppe aus der U-Bahn kamen, standen wir überwältigt vor dem Stephansdom, einer hoch aufragenden Kathedrale aus dem 11. Jahrhundert. Sofort kam ein Mann in einem Mozartkostüm auf uns zu, der Tickets für ein Klassikkonzert verkaufte. Er stammte aus dem Kosovo und ich erzählte ihm, dass ich bereits vier Mal in seinem Land gewesen war, um mit Jugendlichen zu arbeiten, und dass ich mit ihnen Fußball gespielt hatte. Mein Einsatz für die Jugendlichen seines Landes schien ihn sehr zu berühren. Sein Gesichtsausdruck veränderte sich und er bot mir zwei Freikarten für einen Konzerttermin meiner Wahl an.

Trotz meiner Skepsis half mir der Heilige Geist, die Gelegenheit zu erkennen und beim Schopf zu packen. Rechts und links von mir standen die beiden Leiter des Teams, und gemeinsam erklärten wir dem Kosovaren das Prinzip von Gnade, als eine Gabe von Jesus, genauso wie die Tickets, die ich bekam, ohne sie verdient zu haben. Ich war mir nicht sicher, ob ich sein Angebot tatsächlich in Anspruch nehmen könnte, aber keine zwei Wochen später fand ich mich in der Warteschlange vor dem berühmten Schloss Schönbrunn aus dem 17. Jahrhundert wieder, wo zwei Tickets der „Kategorie A“ zum Preis von 69 Euro auf mich und meine Frau warteten! Das Konzert war erstklassig: Unter kristallinen Kronleuchtern und von Stuckwänden umgeben, spielte ein sechzehnköpfiges Orchester, begleitet von Opernsängern und einem Ballett, wunderschöne Stücke von Mozart und Strauss. Meine Augen blieben am Konzertmeister, der die erste Geige unglaublich gut spielte, hängen, und der Herr begann zu meinem Herzen zu sprechen: „...genauso machen wir Gemeinde.“ Der Topspieler (zum Beispiel der Pastor) ist ein Profi und Meister auf seinem Instrument, während die Zuhörer passiv auf ihren Stühlen sitzen und denken: „Wow, das ist toll, es inspiriert mich ungemein“, oder vielleicht sogar „Das könnte ich nie.“ Stell dir nun vor, der erste Geiger drückt dir das Instrument in die Hände... „Ähm,“ sagst du im ersten Moment, „ich kann weder Noten lesen, noch darauf spielen und schon gar nicht zusammen mit anderen Musikern in einem Orchester.“

An diesem Punkt nun sollte der Konzertmeister hergehen und zeigen, wie man das Instrument spielt bzw. als Christ lebt. Das ist Jüngerschaft: Jemand, der einem zeigt, *wie* man die Dinge praktisch umsetzt. Wie man betet. Wie man vom Glauben erzählt. Wie man die Bibel

Einführung

liest. Wie man ein ermutigendes Wort weitergibt. Wie man für Kranke betet. Wie apostolisches Denken aussieht. Das sind unter anderem die Schwerpunkte dieses Trainingshandbuchs.

Allen, die ich in den letzten zwölf Jahren meines Dienstes begleitet habe, und allen, die wissen wollen, wie man das Christsein praktisch umsetzt, möchte ich sagen: Dieses Werk ist aus euren Wünschen geboren. Das Herzstück des Buches besteht in den praktischen, fähigkeitsbildenden Übungen – den Wie's – zu den fünf Gaben Jesu in den Bereichen Apostolat, Prophetie, Evangelisation, Hirtenamt und Lehre, wobei die Reihenfolge beliebig ist. Es ist kein separater Leitfaden für Leiter erforderlich, da sich die Übungen von selbst erklären. Zu jeder Übung gibt es Informationen wie hoch der Zeitaufwand ist, welches Material benötigt wird, wie die Gruppenaufstellung aussehen sollte und wie sich der Gruppenleiter am besten vorbereitet. Danach werden die Ziele jeder Übung beschrieben mit anschließender Schritt-für-Schritt-Anleitung. Ob man das Training als Einzelperson, als Kleingruppe oder im größeren Gemeindeverband durchführt, mein Gebet ist, dass es den Leib Christi aufbauen und der Reichtum Christi sichtbar wird.

Unser Puls zeigt die Herzfrequenz an, die wiederum auf den Zustand unserer Fitness und unserer Gesundheit hindeutet. Genauso ist auch unser geistlicher Puls ein Indikator für den Zustand unserer geistlichen Gesundheit und Kraft, und zwar proportional zu dem Maß der Gnade, das durch unsere Venen fließt. Natürlich ist es möglich den Puls durch eigene Anstrengungen zu stimulieren, aber das ist ein anstrengender und fruchtloser Versuch. Es ist viel besser, wenn man Jesus erlaubt, dass er durch seine Liebe und Gnade unseren geistlichen Puls regelt.

Ich bin davon überzeugt, dass die Übungen in diesem Buch auf Grundlage seiner Gnade unseren Puls beschleunigen werden, weil wir dann aus unserer Komfortzone heraustreten und unser ganzes Vertrauen auf Jesus werfen müssen:

- Wenn wir anderen Menschen in Liebe dienen, wird unser geistliches Herz aktiviert und wir finden Erfüllung.
- Wenn wir die Gaben einsetzen, die Jesus uns gegeben hat, erwachen wir zum Leben.
- Wenn wir unseren Glauben ausüben, werden unsere geistlichen Muskeln zum Wachstum angeregt.
- Wenn wir mit den Gaben Jesu anderen Menschen dienen und unseren Glauben leben, verherrlichen wir Jesus und er freut sich über uns.
- Wenn Gläubige dies zusammen als Gemeinde umsetzen, dann jubelt Jesus darüber, dass sein Leib in dieser Welt mehr und mehr zum Leben erwacht. Checke deinen Puls, atme tief ein und bitte Jesus, dass er den Impuls seiner Gnade, der durch deine Venen fließt, verstärkt. Mach dich bereit für ein Leben im Überfluss!

KAPITEL 1

DIE VOLLSTÄNDIGE VERKÖRPERUNG CHRISTI

Du und Jesus

Ich freue mich, dass du dieses Trainingshandbuch in deinen Händen hältst. Jesus baut und transformiert seine Gemeinde, wie er es in Matthäus 16,18 versprochen hat, und ich bin überzeugt, dass er dich dafür gebrauchen möchte. Gemeinsam bilden wir seinen Leib, „... nämlich die Fülle dessen, der alles in allem erfüllt.“ (Epheser 1,23), und er wünscht sich sehr, dass sein Leib wächst, stark wird und zur Reife gelangt. Ich bin mir sicher, dass die Übungen dir und anderen helfen werden, im Glauben zu wachsen, mehr Kraft zu entwickeln, um den Weg zur Reife, auf dem wir uns alle befinden, fortzusetzen. Zum Thema fünffältiger Dienst existieren bereits einige hervorragende, umfangreiche Bücher, deren Theologie viel tiefer reicht und die den Begriff theologisch, kosmologisch, christologisch, ekklesiologisch und missionswissenschaftlich erweitern. Falls du Fragen hast, auf die du in diesem Buch keine befriedigende Antwort findest, kann ich dir einige davon empfehlen.³ Mein Schwerpunkt ist eher pragmatischer Natur, daher verwende ich Übungen, um den fünffältigen Dienst erlebbar zu machen. Gleichwohl werde ich in den ersten Kapiteln mit einigen Hintergrundinformationen eine solide Grundlage dafür schaffen.

In Epheser 4 sagt uns Jesus, dass es fünf Arten von Menschen gibt, die als geistliche Gaben für die Zurüstung und den Aufbau der Gemeinde gegeben wurden, um ihn in seiner ganzen Fülle der Welt zu repräsentieren. In den folgenden Kapiteln werden wir aber sehen, wie wir ihn dramatisch unterrepräsentiert haben.

3 Siehe Empfehlungen am Ende des Buches

Die vollständige Verkörperung Christi

*Und er selbst gab den Heiligen die einen als **Apostel**, andere als **Propheten**, andere als **Evangelisten**, andere als **Hirten** und **Lehrer**, damit die Heiligen zugerüstet werden zum Werk des Dienstes. Dadurch soll der Leib Christi erbaut werden,*

Epheser 4,7,11-12 (Hervorhebung durch den Autor)

Einige der fünf hervorgehobenen Begriffe sind dir vielleicht bekannt, andere sind dir fremd. Um ein gemeinsames Grundverständnis zu vermitteln, mit dem man arbeiten kann, gebe ich dir hier einige kurze Definitionen:

- **Apostel** sind von Jesus einzigartig begabt, um innovative Unternehmungen an neuen Orten zu starten und die Expansion des Reiches Gottes zu inspirieren.
- **Propheten** sind von Jesus einzigartig begabt, um sich auf immer wieder neue Weise mit dem Herzen des Vaters zu verbinden. Sie betonen die Beziehung zu Gott und inspirieren Menschen dazu, Gerechtigkeit in der Welt zu etablieren.
- **Evangelisten** sind von Jesus einzigartig begabt, die gute Nachricht des Evangeliums kraftvoll zu verkünden und Menschen zu Buße und Erlösung zu rufen.
- **Hirten** sind von Jesus einzigartig begabt, sich um Menschen zu kümmern, Beziehungen zu schaffen, Gemeinschaft zu inspirieren und zu heilen.
- **Lehrer** sind von Jesus einzigartig begabt, das Wort Gottes zu studieren, was zu einem klaren Verständnis und einer klaren Anwendung inspiriert.

Beginnen wir mit einem Beispiel: Nehmen wir einmal an, ich sitze dir gegenüber und sage: Hey (füge hier deinen Namen ein), du nimmst in deinem Leben verschiedene Rollen ein, stimmt's? Du bist zum Beispiel Kind Gottes, Arbeitnehmer, das Kind deiner Eltern, Bruder oder Schwester und Freund bzw. Freundin. Das sind fünf verschiedene Rollen. Und nehmen wir einmal an, ich halte dich für die coolste Person der Welt und halte mich ständig in deiner Nähe auf, weil ich so werden möchte wie du. Ich lerne von dir, was ein Freund und guter Arbeitnehmer ist. Mehr nicht. Ich mache meine Sache so gut, dass ich der beste Freund und Arbeitnehmer werde. Damit habe ich es geschafft, ich bin wie du. Aber halt ... bin ich deshalb wirklich dein exaktes Ebenbild? Natürlich nicht. Ich habe ja deine anderen drei Rollen völlig ignoriert.

In ähnlicher Weise sagt uns Paulus in Epheser 4 in den Versen 7 und 11, dass Jesus uns fünf Geistesgaben gab. Mit ihnen sollen wir die Gemeinde zurüsten und aufbauen, um ihn gegenüber der Welt vollständig vertreten zu können. Die heutigen Gemeinden üben jedoch in erster

Der Puls von Jesus

Linie nur zwei dieser Gaben aus – die Gabe des Hirten und die des Lehrers. Man kann also nicht behaupten, dass auf diese Weise eine exakte und vollständige Repräsentation Jesu stattfindet. Jesus ist in seiner Gesamtheit der höchste Apostel (Hebräer 3,1), der mächtigste Prophet (Lukas 24,19), der göttliche Inbegriff der evangelistischen Guten Nachricht (Johannes 5,39), der Oberhirte (1.Petrus 5,4) und ein Lehrer mit unerreichter Autorität (Markus 1,22).

Stell dir ein Tortendiagramm mit fünf Segmenten vor. Jedes Segment stellt zwanzig Prozent von Jesus dar und die Summe von ihnen hundert Prozent. Wenn wir einmal die üblichen Hirten und Lehrer beiseite lassen, die vierzig Prozent des Ganzen ausmachen, was denkst du, welche zusätzliche Kraft werden die fehlenden sechzig Prozent – nämlich die Apostel, Propheten und Evangelisten – bei ihrer Aktivierung entfalten? Es ergäbe mit Sicherheit eine gesündere, ganzheitliche, sich ständig ausdehnende, unglaublich kraftvolle weltweite Gemeinde!

Da Jesus unser ultimatives Vorbild ist, sollte es unser Wunsch sein, ihm in all diesen fünf Aspekten nachzueifern, sowohl auf individueller als auch auf gesamtkirchlicher Ebene. Auf persönlicher Ebene kann jeder einzelne Gläubige in diesen fünf Bereichen, die Christus voll und ganz repräsentieren, wachsen und reifen. Durch den innewohnenden Geist Jesu besitzen wir alle ein bereits vorgegebenes, latentes Potenzial dazu, und Gott arbeitet liebevoll in uns daran, dass wir dem Ebenbild seines Sohnes entsprechen (Römer 8,29).

Ein einzigartiges Display

Gott hat dich einzigartig gemacht, ein schönes Meisterwerk wie kein anderes in der Vergangenheit oder Gegenwart. 7,5 Milliarden Menschen, die auf dieser Erde leben (oder in der Zukunft leben werden). Jedem von uns sind geistliche Gaben gegeben, und selbst wenn du dieselben wie eine andere Person bekommen hast, werden sich die Gaben aufgrund der Komplexität jedes Menschen anders ausdrücken. Obwohl es nur fünf Gaben gibt, die auch in diesem Trainingshandbuch behandelt werden, wird es niemals geklonte Christen geben. Im Gegenteil: Aufgrund des Landes, in dem wir geboren wurden, der Eltern, die uns aufgezogen haben, unserer Persönlichkeit, der unterschiedlichen Talente und Fähigkeiten und der unterschiedlichen geistlichen Gaben entsteht bei jedem Menschen ein einzigartiger Ausdruck der Gabe Gottes. Das Ziel jeder geistlichen Gabe ist es, dich zu befähigen, anderen zu dienen, damit die Gemeinde zugerüstet wird, um in der Welt Einfluss zu nehmen. Wenn die Gaben richtig ausgedrückt werden, werden sie immer auf Jesus hinweisen und ihm die Ehre geben.

Die vollständige Verkörperung Christi

Was die unterschiedlichen geistlichen Gaben betrifft, so gibt es in der Bibel vier Abschnitte dazu: Römer 12, 3-8; 1. Korinther 12, 4-31; 1. Petrus 4, 10+11 und Epheser 4. Eine der häufigsten Fragen zu diesem Thema ist: „Wie unterscheiden sich die Gaben in Epheser 4 von den anderen Gaben?“ Im Vergleich zu den geistlichen Gaben in den anderen Stellen gibt es einige Dinge, die bei den Gaben in Epheser 4,11 einzigartig sind. Zunächst einmal ist Jesus die Quelle, verglichen mit Römer 12, wo Gott der Vater oder in 1. Korinther 12, wo der Heilige Geist die Quelle ist. Zweitens, die Gaben sind eigentlich Menschen und nicht Begabungen oder Fähigkeiten. Darüber hinaus führen sie zu einem einzigartigen und einheitlichen Ergebnis (und haben nicht verschiedene Auswirkungen) insbesondere die Zurüstung der Heiligen, die den Leib Christi zum Ziel der Einheit aufbauen und das volle Maß Christi demonstrieren. Die folgende Matrix hilft bei der Unterscheidung der Passagen. (Die Liste in 1. Petrus 4 wurde nicht hinzugefügt, weil es sich im Wesentlichen nur um die zwei Bereiche des Redens und Dienens handelt.)

	Römer 12, 3-8	Epheser 4	1 Korinther 12, 4-31
Gaben - Welche?	Prophetie Dienen Lehren Ermahnen Geben Leiten Barmherzigkeit	A postel P ropheten E vangelisten Hirten (S hepherd) Lehrer (T eacher)	Wort der Weisheit, Wort der Erkenntnis, Glaube, Gaben der Heilung, Wunder, Prophetie, Unterscheidung, Zungen, Auslegung, Verwaltung, Hilfeleistungen
Gaben - Was?	Gaben als eine Aktivität (V4 im Griechischen <i>praxis</i>) gegeben von Vater Gott. Diese Gaben werden als Substantiv in Verbindung mit einem Verb ausgedrückt.	Gaben als Ausdruck der Identität von Jesus und von Talenten und Berufung (V1 im Griechischen <i>klesis</i>) Zur Fortsetzung des Dienstes von Jesus. Die Gaben werden als Substantive beschrieben.	Gaben als Manifestation (V7 im Griechischen <i>phanerosis</i>) der Geistes. Die Gaben werden als Substantive beschrieben. Sie sind ein Ausdruck des Heiligen Geistes.
Quelle - Wer?	Vater Gott	Jesus	Heiliger Geist

Der Puls von Jesus

Timing - Wann?	Wir bekommen die Gaben bei der Wiedergeburt, wenn wir in Gottes Ebenbild verwandelt werden.	Ursprünglich Teil von Jesu Himmelfahrt, bekommen wir die Gaben, wenn wir in Jesu Ebenbild verwandelt werden. (Der selbst das Ebenbild Gottes ist). Sie sind bereits als natürliche Fähigkeiten und Talente in uns angelegt. Bei der Erlösung werden diese natürlichen Gaben durch den Heiligen Geist übernatürlich aktiviert und bevollmächtigt.	Die Gaben werden nach dem Willen des Heiligen Geistes gegeben.
Zweck - Warum?	Vielfältige Effekte: Anderen wird gedient, indem wir ein lebendiges Opfer zur Ehre unseres Vaters sind.	Vereinigender Effekt: „...bis wir alle hingelangen zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes, zum vollendeten Menschen, zum vollen Maß der Fülle Christi.“	Vielfältige Effekte: Wir zeigen Liebe, indem wir auf die aktuellen Bedürfnisse zur Ehre Gottes reagieren.

In ihrem Buch „*The Permanent Revolution: Apostolic Imagination and Practice for the 21st Century Church*“, zeichnen Alan Hirsch und Tim Catchim ein schönes Bild davon, wie die Gaben im Leben eines Menschen zusammenwirken können:

„Aus unserer Sicht ist Epheser 4,11 das Interpretationszentrum oder Organisationsprinzip, um das herum die anderen in der Schrift aufgeführten Gaben platziert sind. Betrachten wir ein Beispiel aus dem Bereich Handwerk. Nehmen wir an, jemand ist Schreiner und hat eine besondere Berufung, Häuser zu bauen. Um diese Aufgabe zu erfüllen benötigt er mehr als ein Werkzeug. Er braucht einen Hammer, einen Vorschlaghammer, einen Bohrer, eine Zange und so weiter. Irgendwann wird er alle mehr oder weniger häufig benötigen, um seine Arbeit zu erledigen, aber er wird sie nur bei Bedarf einsetzen. Ebenso können die Gaben in Römer 12 und 1. Korinther 12 als eine Art Werkzeuggürtel betrachtet werden. Wenn ich ein Prophet bin, werde ich immer ein Prophet sein, aber der Kontext, in dem ich prophetisch diene, erfordert, dass ich die verschiedenen Werkzeuge in meinem Gürtel benutze: Erkenntnis, Gebetsprachen, Träume und Prophetie.“⁴

⁴ Alan Hirsch and Tim Catchim, *The Permanent Revolution: Apostolic Imagination and Practice for the 21st Century Church* (San Francisco: Jossey-Bass, 2012).

Die vollständige Verkörperung Christi

Manche Menschen werden bestimmte Werkzeuge häufiger einsetzen müssen, da sie aufgrund ihrer Berufung häufiger in entsprechenden Situationen sind. Zum Beispiel braucht ein Prophet (Epheser 4) häufig die Gabe der Geisterunterscheidung (1. Korinther 12) oder ein Wort der Weisheit oder der Erkenntnis (1. Korinther 12). Ein Hirte (Epheser 4) wird häufig die Barmherzigkeit des Vaters brauchen (Römer 12). Es wird sicherlich auch Überschneidungen geben, denn ein Lehrer (Epheser 4) braucht häufig auch Unterscheidungsvermögen (1. Korinther 12), wenn er lehrt (Römer 12). Ein Apostel (Epheser 4) wird auch öfters lehren müssen (Römer 12), um grundlegende Wahrheiten über das Evangelium zu vermitteln. Das ergibt Sinn oder? So kommt es zu einem dynamischen Zusammenspiel zwischen den Gaben, und einer einzigartigen Demonstration des Königreichs.

Eine Vorlage für ein gesundes Umfeld

Auf gemeindlicher Ebene gebietet Paulus in Epheser 4,15, dass wir: *„...in allem hinwachsen zu ihm, der das Haupt ist, Christus.“* In allem. „In allem“ impliziert seine gesamte Persönlichkeit und Kompetenz. Jesu Fähigkeiten in allen fünf Gaben sind ein lebendiges Vorbild für uns, dem wir folgen sollen, da dies ein Umfeld schafft, das in unseren Gemeinden kultiviert werden muss. Das klingt zunächst einmal entmutigend, vor allem, wenn du als Leiter einer Gemeinde oder eines Dienstes denkst, du müsstest nun diese fünf Gaben irgendwie produzieren oder gar einzelne Personen, die diese Gaben besitzen, ausfindig machen und sie in deine Gemeinde „importieren“. Alan Hirsch nimmt in seinem Buch *„5Q: Reactivating the original intelligence and capacity of the body of Christ“* den Druck aus der Situation:

„Die gute Nachricht ist, dass alle fünf Funktionen / Berufungen mittels ihrer Definition durch das Wort Gottes bereits vorhanden sind und wie Samen im System schlummern. Das ist eine befreiende Vorstellung – der Same enthält das gesamte Potenzial für einen Baum, sodass wir nicht mehr viel daran herumbasteln müssen. Wir müssen nur eine Umgebung schaffen, in der der Same aufgehen kann.“

Dazu passt, was Paulus an Timotheus schrieb: *„Aus diesem Grund erinnere ich dich an die Gabe, die Gott dir in seiner Gnade geschenkt hat, als ich dir die Hände auflegte. Lass sie zur vollen Entfaltung kommen! Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Ängstlichkeit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“* (2. Timotheus, 1,6-7 NGÜ). Das griechische Wort *anazopureo* bedeutet entweder „neu entfachen“ oder „in voller Flamme halten“. Die geistlichen Gaben sind von Gott, und Paulus erinnerte Timotheus bewusst daran, die Gabe anzufachen,

die Gott ihm gegeben hatte. Somit war die Gabe in seinem Inneren bereits vorhanden und musste nur noch aktiviert werden!⁵

Nun sagt Alan Hirsch: „Wir müssen nur eine Umgebung schaffen, in der der Same aufgehen kann.“ Das sind starke Worte, die wir in unserem Bemühen um eine solche Umgebung stets im Gedächtnis halten sollten. Wir stellen uns also vor, dass die Menschen wie Samen im Boden des kultivierten Umfeldes stecken. Sie benötigen nun das Wasser des Geistes und das Sonnenlicht vom Vater, der das Wachstum durch seinen Geist und sein Wort bewirkt.⁶

Wenn wir die Existenz des fünffältigen Dienstes bejahen und das latente Potenzial in unserer Mitte erkennen und durch eine entsprechende Umgebung zur Entfaltung bringen, dann entstehen jene fünf Umgebungen, von denen J.R. Woodward in seinem Buch „*Creating a Missional Culture: Equipping the Church for the Sake of the World*“⁷ spricht:

- Die **Lehrer** erzeugen eine Umgebung, die es den Gemeindemitgliedern ermöglicht, das Wort Gottes so zu verinnerlichen, dass jeder vom anderen lernen kann, wie man auf alltägliche Art und Weise einen göttlichen Lebensstil führt.
- Die **Hirten** erzeugen eine heilsame Umgebung, in der die Menschen ihre Verletzungen aus der Vergangenheit überwinden können, Versöhnung zum Ausdruck bringen und eine ganzheitlich heile Gemeinschaft entsteht.
- Die **Evangelisten** erzeugen eine Willkommensumgebung, die der Gemeinde hilft, den Tisch der Gemeinschaft für alle zu gestalten, besonders für diejenigen, die von der Gesellschaft ausgegrenzt werden, indem sie Zeuge seiner großen Liebe ist.
- Die **Propheten** erzeugen eine freisetzende Umgebung, die der Gruppe hilft, Gott zu suchen und Befreiung von persönlichen und gemeinschaftlichen Sünden zu erlangen sowie den Armen und Unterdrückten in der Kraft des Geistes beizustehen.
- Die **Apostel** erzeugen eine wachstumsfördernde Umgebung, die der Gemeinschaft hilft, Neuland zu betreten und ihre „Sendung“ in der Nachbarschaft und in ihrem Umfeld auszuleben, indem sie Menschen zu Jüngern macht und viele Dienste und missionale Netzwerke aufbaut.

5 Vine's Expository Dictionary, anazopureo, Blue Letter Bible, geöffnet am 22 Mai, 2019, [https:// www.blueletterbible.org/lang/lexicon/lexicon.cfm?Strongs=G329&t=ESV](https://www.blueletterbible.org/lang/lexicon/lexicon.cfm?Strongs=G329&t=ESV).

6 1.Thessalonicher 2,13b; 1. Korinther 3,7 und Markus 4,26-28

7 Die Schaffung einer Missionalen Kultur: die Zurüstung der Gemeinde für das Wohl der Welt.

Die vollständige Verkörperung Christi

Im Hinblick auf das nächste Kapitel, in dem wir Epheser 4 erforschen werden, hier noch eine weitere Analogie: Die elektrischen Leitungen sind gelegt, nun konzentrieren wir uns darauf, den Schalter zu finden und zu betätigen, damit Strom fließt und der Raum mit Licht erfüllt wird.

Lasst uns einen Schritt zurückgehen und fragen: „Was ist der fünffältige Dienst und wie definiert er sich?“ Alan Hirsch bietet in seinem Buch 5Q eine prägnante Beschreibung: „Der fünffältige Dienst ist der Weg oder die Art und Weise, wie Jesus in der Gemeinde präsent ist, und wie er durch uns seinen Dienst fortführt“. Ich mag auch, wie es ein Gemeindegründer und Pastor aus Wien beschreibt: „Es gibt fünf Dienste, durch die Menschen verwandelt werden, indem sie demonstrieren, wer Jesus ist und was er tut.“⁸ Meine eigene Version einer Definition wäre:

„Der fünffältige Dienst ist die fünffältige Dimension des Charakters und Dienstes Jesu, den er uns, der Gemeinde, gegeben hat, um uns daran zu erfreuen, um ihn auszuleben und um andere zu befähigen, damit seine ganze Fülle in der Welt sichtbar wird.“

Du denkst vielleicht: „Ich habe keine Chance, Pastor zu werden“, „Ich bin zu schüchtern, um ein Evangelist zu sein“, oder „Ich fühle mich unwürdig, ein Leiter und ein Vorbild zu sein.“ Für Jesus bist du wertvoll und es gibt keinen Grund, dich von einem falschen Selbstbild einschränken zu lassen. Es liegt ganz in der Souveränität von Jesus Christus, dass er dir seine Gaben gibt. Und durch die Ermächtigung seines Geistes ist es jedem Gläubigen möglich, in allen Bereichen zu wachsen. Wie Paulus an die Philipper schreibt: „*Ich bin ganz sicher, dass Gott sein gutes Werk, das er bei euch begonnen hat, zu Ende führen wird, bis zu dem Tag, an dem Jesus Christus kommt.*“ (1,6 HfA). Darüber hinaus steht in 1. Thessalonicher 5,24: „*Gott hat euch ja dazu auserwählt; er ist treu, und was er in euch begonnen hat, das bringt er auch ans Ziel.*“ (HfA)

Mehr als Informationen – statt mehr Informationen

In unserem Zeitalter werden wir mit Informationen überflutet. Als Folge davon verinnerlichen wir diese Informationen nicht mehr, sondern wir erinnern uns nur noch daran, wo wir darauf zugreifen können, sei es in der Cloud, auf einer Website oder in einer E-Mail. Leider hat sich dieser Trend auch in unserem geistlichen Leben fortgesetzt. Wir gehen davon aus, dass wir möglichst viele Informationen weitergeben müssen, damit die Menschen verändert werden. Paulus schreibt jedoch im 1. Korintherbrief, dass Wissen aufbläht und zu Hochmut

8 Pastor und Gemeindegründer Daniel Zuch schrieb das Feedback nach einem Training für den fünffältigen Dienst, das ich gegeben hatte; 31. Juli 2018.

führt (8,1). Also sollte das weder unsere Methode noch unser Ziel sein. Die Annahme, dass man durch Informationen das Leben von Menschen verändern kann, ist gleichbedeutend mit der Annahme, dass jemand durch die Informationen über die Tour de France zu einem Weltklasse-Fahrer wird. Das wäre wirklich cool, ist aber nicht realistisch! Oder wenn man alle notwendigen Informationen, die man benötigt, um ein Weltklasse-Fußballspieler zu sein, einer Person mitteilt, und dann erwartet, dass sie sich zum einen individuell und zum anderen im Zusammenspiel mit zehn anderen Teammitgliedern auszeichnet – ganz zu schweigen davon, dass dann noch ein Gegner auf dem Platz steht. Keine Chance!

Ebenso können Informationen allein nicht das Ausmaß unserer Nachfolge sein. Wahre Nachfolge bedeutet praktische Anwendung. Dies war Jesu „Vorbild“ oder besser gesagt, sein Rhythmus der Nachfolge, indem er seine Jünger – einfache Nachfolger – in Apostel verwandelte. Er rüstete sie aus, indem er ihnen erlaubte, von ihm zu lernen, während sie ihm folgten, und gab ihnen dann praktische Möglichkeiten, das Gelernte anzuwenden.

Learning by doing ist das Herzstück dieses Trainingshandbuchs und nicht passiver Informationstransfer. Es bietet praktische Übungen, die jeden Einzelnen, die Kleingruppe, die Jugendgruppe, das Missionsteam, das Leitungsteam oder idealerweise die ganze Gemeinde ausstatten. Du musst nicht ordiniert oder in einer Gemeinde angestellt sein, um dieses Buch durchzuarbeiten. Wenn du Christus angenommen hast, hast du die Hoffnung auf die Herrlichkeit in dir. Die DNA Jesu und des Heiligen Geistes lebt in dir. (Lies das noch einmal.) Der Heilige Geist arbeitet in Zusammenarbeit mit deinem Willen daran, dich immer mehr in das Abbild Jesu zu verwandeln, sowohl in Wort und Tat, Charakter und Verhalten. Hast du oft das Gefühl, dass du Christus nicht widerspiegelst? Das kann sich alles ändern, wenn du es ihm erlaubst. Ich bete, dass diese Übungen vom Heiligen Geist verwendet werden, um Aspekte seiner DNA zu entdecken, die noch nicht aktiviert wurden.

- Bereite dich darauf vor, dass dein Leben als Christ erneuert und neues Leben in deinen Adern fließen wird.
- Bereite dich darauf vor, dass verkümmerte geistliche Muskeln trainiert werden.
- Bereite dich darauf vor, dass der ganze Leib Christi aktiviert wird, wenn Gemeinden diese Übungen gemeinsam durcharbeiten.

Im nächsten Kapitel werden wir einen Text in Epheser 4 näher betrachten und ab dem dritten Kapitel werden wir uns auf die Übungen konzentrieren, durch die der Leib Christi aktiviert wird. Entdecke nun, dass das, was der Apostel Paulus vor langer Zeit an die Epheser geschrieben hat, zu uns heute spricht und schließe dich der Mission an, den Leib Christi zuzurüsten.

KAPITEL 2

DIE BIBLISCHE GRUNDLAGE FÜR ALLE FÜNF

Was steht im Text?

1 So ermahne ich euch nun, ich, der Gefangene in dem Herrn, dass ihr der Berufung würdig lebt, mit der ihr berufen seid, 2 in aller Demut und Sanftmut, in Geduld. Ertragt einer den andern in Liebe 3 und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens: 4 ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung eurer Berufung; 5 ein Herr, ein Glaube, eine Taufe; 6 ein Gott und Vater aller, der da ist über allen und durch alle und in allen.

7 Einem jeden aber von uns ist die Gnade gegeben nach dem Maß der Gabe Christi. 8 Darum heißt es (Psalm 68,19): »Er ist aufgefahren zur Höhe, hat Gefangene in die Gefangenschaft geführt und den Menschen Gaben gegeben.« 9 Dass er aber aufgefahren ist, was heißt das anderes, als dass er auch hinabgefahren ist in die Tiefen der Erde? 10 Der hinabgefahren ist, das ist derselbe, der aufgefahren ist über alle Himmel, damit er alles erfülle.

11 Und er selbst gab den Heiligen die einen als Apostel, andere als Propheten, andere als Evangelisten, andere als Hirten und Lehrer, 12 damit die Heiligen zugerüstet werden zum Werk des Dienstes. Dadurch soll der Leib Christi erbaut werden, 13 bis wir alle hingelangen zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes, zum vollendeten Menschen, zum vollen Maß der Fülle Christi, 14 damit wir nicht mehr unmündig seien und uns von jedem Wind einer Lehre bewegen und umhertreiben lassen durch das trügerische Würfeln der Menschen, mit dem sie uns arglistig verführen. 15 Lasst uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus. 16 Von ihm aus gestaltet der ganze Leib sein Wachstum, sodass er sich selbst aufbaut in der Liebe – der Leib, der zusammengefügt und gefestigt ist durch jede Verbindung, die mit der Kraft nährt, die jedem Glied zugemessen ist.
(Epheser 4,1-16)

Paulus ist im Gefängnis und komponiert vom Heiligen Geist inspirierte Worte an die Gläubigen in Ephesus, der Region um Ephesus und schließlich an die Gläubigen weltweit. Der Heilige Geist inspirierte ihn, einen Brief zu verfassen, der unser Verständnis von seinem Leib, der Gemeinde, formte. Die Berufung für diesen Leib, die er in Kapitel drei formuliert, beschreibt das Geheimnis des Evangeliums vom Königreich, das in seiner Gemeinde lebendig wird. Es mündet in Kapitel vier, wo er drei Schlüssel beschreibt: Einheit, eine fünffältige Vielfalt und die Erfordernis zur Reife, um seine Fülle in seiner Gemeinde zu demonstrieren.

Einheit

1 So ermahne ich euch nun, ich, der Gefangene in dem Herrn, dass ihr der Berufung würdig lebt, mit der ihr berufen seid, 2 in aller Demut und Sanftmut, in Geduld. Ertragt einer den anderen in Liebe 3 und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens: Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung eurer Berufung; 5 ein Herr, ein Glaube, eine Taufe; 6 ein Gott und Vater aller, der da ist über allen und durch alle und in allen.

Eine Berufung ist etwas, das dein Leben antreibt, eine Perspektive, wie du die Welt siehst, und die Leidenschaft und damit Motivation für dein Leben. Paulus achtet darauf, die Einheit in den Versen 1 - 6 zu betonen, da der Herr uns kennt und weiß, dass es Spannungen aufgrund unserer unterschiedlichen Gaben und Persönlichkeiten geben wird, über die er in den Versen 7-11 schreibt. Deshalb ist es wichtig, dass wir in Demut, Sanftmut und Geduld gegründet sind. Demut ist die Voraussetzung für Einheit. Die Verse 1 - 6 machen klar, dass wir die Einheit bewahren müssen, weil Jesus uns bereits durch seinen Tod und seine Auferstehung eins gemacht hat.

Jedes Mal, wenn du in der Bibel Wiederholungen findest, will der Autor etwas betonen, um deine Aufmerksamkeit zu erregen. Welches Wort wird in Vers 6 mehrmals wiederholt? Es ist das Wort „ein“ und es wird siebenmal wiederholt, was in der Bibel die Zahl der Vollkommenheit oder Vollendung ist. Es sind sieben „Koordinaten“ und Elemente unseres Glaubens, die uns miteinander verbinden. Der Autor und Gemeindegründer Tim Catchim fügt noch eine faszinierende historische und kulturelle Perspektive hinzu:

„Wenn man sich Ephesus in der Apostelgeschichte 19 und den Brief an die Epheser, der sich auf die „himmlischen Orte“ fokussiert, betrachtet, und wenn man auch bedenkt, dass Magie und Astrologie Teil der religiösen Kultur der Epheser waren, sind

die „Sieben Elemente der Einheit“ wahrscheinlich ein kreatives Bemühen von Paulus, sie den Ephesern näher zu bringen, in deren religiösem System die 7 sichtbaren Planeten (Sonne, Mond, Venus, Mars usw.) eine wichtige Rolle spielten. Das Wort Planet kann „Wanderer“ bedeuten, aber Paulus benutzt es, um die Einheit zu beschreiben. Die Planeten sind konstante Orientierungspunkte, die sich aber dennoch bewegen. So wie die Menschen in Ephesus sich von den „sieben wandernden Sternen“ den Weg weisen ließen, erhalten sie nun durch die sieben Elemente der Einheit eine Hilfestellung, um die Bewegung in ihren verschiedenen kulturellen und religiösen Prägungen zu eimen.“⁹

Vielfalt im fünffältigen Dienst

7 Einem jeden aber von uns ist die Gnade gegeben nach dem Maß der Gabe Christi. 8 Darum heißt es (Psalm 68, 19): »Er ist aufgefahren zur Höhe, hat Gefangene in die Gefangenschaft geführt und den Menschen Gaben gegeben.« 9 Dass er aber aufgefahren ist, was heißt das anderes, als dass er auch hinabgefahren ist in die Tiefen der Erde? 10 Der hinabgefahren ist, das ist derselbe, der aufgefahren ist über alle Himmel, damit er alles erfülle. 11 Und er selbst gab den Heiligen die einen als Apostel, andere als Propheten, andere als Evangelisten, andere als Hirten und Lehrer.

Nachdem Paulus eine starke Basis der Einheit geschaffen hat, führt er die Vielfalt mit der kontrastierenden Konjunktion „aber“ ein: „*Einem jeden aber von uns ist die Gnade gegeben nach dem Maß der Gabe Christi.*“ Wir sind vereint, aber nicht einheitlich, so dass wir Einheit in Vielfalt zeigen können. Mit dem Satz: „...*einem jeden aber von uns ist die Gnade gegeben*“ haben wir einen klaren Hinweis darauf, dass jedem von uns ein Maß an dem fünffältigen Dienst Christi gegeben wurde. Auch im Griechischen bedeutet „*einem jeden*“ (*hekastos*) jeder einzelne Mensch.¹⁰ Die Adressaten des Epheserbriefes: „...*an die Heiligen in Ephesus, die an Christus Jesus glauben*“ (1,1), unterstreichen dies noch weiter. Der Brief wurde nicht an eine religiöse Elite geschrieben und nicht an Leiter, sondern an alle Gläubigen, also an jeden Einzelnen von uns. Jeder darf daran teilhaben.

Wenn wir uns die Formulierung „...*nach dem Maß der Gabe Christi*“ betrachten, muss es so sein, dass Jesus jedem in seiner souveränen Gnade einen gewissen Anteil seiner Gaben anvertraut hat. Im Griechischen bedeutet das ursprüngliche Wort für Maß (*Metron*) ein „bestimmtes

9 E-Mail von Tim Catchim am 16. Mai 2019

10 Vine's Expository Dictionary, *hekastos*, Blue Letter Bible, accessed May 22, 2019, <https://www.blueletterbible.org/lang/lexicon/lexicon.cfm?Strongs=G1538&t=ESV>.

HIER EINIGE EMPFEHLUNGEN WEITERFÜHRENDER LITERATUR:

- Alan Hirsch with Rich Robinson, 5Q: Reactivating the original intelligence and capacity of the body of Christ (100Movements.com, 2017).
- Alan Hirsch and Dave Ferguson, On the Verge: A Journey into the Apostolic Future of the Church (Grand Rapids: Zondervan, 2011).
- Beau Crosetto et al., Release the APE: An Onramp to Activating Apostolic, Prophectic and Evangelistic Leaders (Exponential Resources, 2014). This free eBook can be downloaded at <https://exponential.org/resource-ebooks/release-the-ape/>.
- Ben R. Peters, Folding Five Ministries Into One Powerful Team (Maitland: Xulon Press, 2011).
- J.R. Woodward, Creating a Missional Culture: Equipping the Church for the Sake of the World (Westmont, IVP Books, 2012).
- Neil Cole with Paul Kaak, Phil Helfer, Dezi Baker and Ed Waken. Primal Fire: Reigniting the Church with the Five Gifts of Jesus (Carol Stream, Tyndale Momentum, 2014).
- Peyton Jones, Church Zero: Raising 1st Century Churches out of the Ashes of the 21st Century Church (Colorado Springs, David C. Cook, 2013).
- Walt Pilcher, The Five-Fold Effect : Unlocking Power Leadership for Amazing Results in Your Organization (Bloomington:, WestBowPress, 2013).
- Alan Hirsch and Tim Catchim, The Permanent Revolution: Apostolic Imagination and Practice for the 21st Century Church (San Francisco, Jossey-Bass, 2012).
- Stefan Vater, Finden, fördern, freisetzen: Wirksam führen – die Wiederentdeckung des apostolischen Dienstes (Cuxhaven, Neufeld Verlag, 2018).
- Alan Hirsch, Vergessene Wege: Die Wiederentdeckung der missionalen Kraft der Kirche (Schwarzenfeld, Neufeld Verlag, 2011).